

2. Pflegepreis der Bundesfachvereinigung Leitender Krankenpflegepersonen der Psychiatrie Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland

2011

In dieser Ausgabe:

Zielsetzung	2
Bewerbungs- verfahren	2
Abgabetermin	2
Jury	3
Beurteilung der Projektarbeit	3
Preisverleihung	3
Rückfragen	3
Einreichung	3
Vorstellung BFLK	4





Zielsetzung des Pflegepreises

Mit der Verleihung des 2. Pflegepreises beabsichtigt der Landesverband der BFLK Rheinland-Pfalz/Saarland die Prämierung eines Projektes,

- das zu einer direkten oder indirekten Verbesserung in der Versorgung von Patienten bzw. Bewohnern/Klienten in psychiatrischen Arbeitsfeldern führt bzw. führte.
- das von psychiatrisch Pflegenden erbracht wurde.
- das der Darstellung der Professionalisierung psychiatrischer Pflege dient.
- das sich dadurch auszeichnet, dass es alltagstauglich und institutionell verankert ist und/oder Modellcharakter hat.

Das Projekt sollte sich den folgenden fachlichen Handlungsfeldern in der Pflege zuordnen lassen:

- Praxis
- Management
- Bildung

Bewerbungsverfahren

Um den Preis bewerben können sich einzelne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Teams aus dem Pflege- und Erziehungsdienst der verschiedenen stationären, ambulanten oder komplementären Einrichtungen im Gesundheitswesen in Rheinland-Pfalz und Saarland, in denen psychiatrische Pflege erbracht wird. Die Einführung des beschriebenen Projektes darf nicht länger als drei Jahre zurückliegen. Die Ausarbeitung darf maximal 20 Seiten (ggf. mit Anhang) umfassen und muss 1,5-zeilig in Schriftgröße 11 Arial geschrieben und in fünffacher Ausfertigung vorgelegt werden. Zusätzlich sollte die Arbeit als Word oder PDF-Datei auf einem elektronischen Datenträger beigelegt werden.

Die Ausarbeitung sollte die folgenden Bestandteile beinhalten:

- Einführungsteil
- Konzeptteil (Ziel, Projektstruktur, Ressourcen, Evaluation)
- Fazit
- Erfahrungsteil mit Ausblick in die Zukunft (wenn es sich um ein bereits eingeführtes Projekt handelt)

*Menschen
mit einer
neuen Idee
gelten so lange
als Spinner,
bis sich
die Sache
durchgesetzt
hat.*

Mark Twain



Abgabetermin

Der Abgabetermin ist der 31.03.2011

Verleihung des 1. Pflegepreises der Bundesfachvereinigung Leitender Pflegepersonen der Psychiatrie des Landesverbandes RLP/Saarland durch die rheinland-pfälzische Gesundheitsministerin Frau Malu Dreyer.

Personen von rechts nach links: vordere Reihe
OB Achim Hütten, Malu Dreyer, Alexander Eckhard
und Anna Kleinheinz
hintere Reihe: Inge Degen, Dr. Gerald Gaß,
Frank Mueller, Werner Stuckmann

Jury

Die Jury besteht aus:

- Brigitte Anderl-Doliwa, Pflegedienstleiterin, Pfalzkl. Kaiserlautern u. Rockenhausen
- Sigrun Laueremann, stellv. Leiterin der Rhein-Mosel-Akademie Andernach
- Frank Müller, Pflegedirektor, Rhein-Hessen Fachklinik Alzey
- Martina Paul, Abteilungsleiterin, Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie Simmern
- Grit Stocker, Pflegedirektorin, Krankenhaus Zum Guten Hirten, Ludwigshafen



Brigitte
Anderl-Doliwa

Beurteilung der Projektarbeit

Die Projektarbeiten werden von allen Juroren anhand einer Bewertungsmatrix beurteilt.

Die Bewertungsmatrix beinhaltet folgende Dimensionen: fachliche Begründung, Methodik, Bedeutung und Implementierung sowohl für das Thema/Projekt, den Patienten/Bewohner und die Pflegeperson/das Team.

Die Juroren bewerten unabhängig voneinander. Arbeiten aus der eigenen Einrichtung der Juroren werden nur von den anderen Juroren bewertet.

Eine Zusammenführung der einzelnen Bewertungen führt dann zur Vergabe der Preise.



Sigrun Laueremann

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet im Rahmen der 4. BFLK - Pflegefachtagung „Pflege in der Psychiatrie aktuell“ am 08.09.2011 in Andernach statt.

Der erste Preisträger erhält 500,- €, der zweite Preisträger erhält 300,- € und der dritte Preisträger erhält 200,- €.



Frank Müller

Rückfragen

Rückfragen richten Sie bitte an den Vorsitzenden des BFLK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland:
Werner Stuckmann
Pflegedirektor der Klinik Nette-Gut für Forensische Psychiatrie
Weißenthurm
Tel.: 02637 / 911-3180
E-mail: w.stuckmann@kng.landestkrankenhaus.de



Martina Paul

Einreichung

Die Projektarbeiten reichen Sie bitte bis zum 31.03.2011 an:

Grit Stocker, Pflegedirektorin
Krankenhaus Zum Guten Hirten, Semmelweisstrasse 7,
67071 Ludwigshafen

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



Grit Stocker



Vorstellung BFLK und BFLK Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland

Die Bundesfachvereinigung ist der Zusammenschluss Leitender Krankenpflegepersonen aus psychiatrischen Behandlungs- und Betreuungseinrichtungen aller Fachdisziplinen im Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich sowie von erwachsenenbezogenen Aus-, Fort- und Weiterbildungsstätten.

Die BFLK ist seit ihrer Gründung auf Landes- und Bundesebene aktiv. Der BFLK- Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland ist Mitglied im Dachverband der Pflegeorganisation Rheinland-Pfalz (DPO) und vertritt die psychiatrische Pflege zusätzlich auf der Landespflegekonferenz und ist Mitglied im Landespsychiatrie Beirat.

Des Weiteren nimmt die Landesgruppe am Projekt des Gesundheitsministeriums RLP „MENSCHEN PFLEGEN“ mit dem Schwerpunkt „STÄRKUNG DER PFLEGE IM KRANKENHAUS“ teil.

Zur Zeit werden 6 Projekte bearbeitet:

- Projekt 1: Veränderte Qualifikationsanforderungen und Qualifizierung
- Projekt 2: Forschungsstudie zur Verweildauer in den Pflegeberufen
- Projekt 3: Arbeitsoptimierung und Entlastung in der Pflege
- Projekt 4: DRG und Pflege
- Projekt 5: Berufsordnung Pflege in Rheinland-Pfalz
- Projekt 6: Bedarfsgerechte Krankenhausausbildung

Sie finden uns auch im Web: www.bflk.de
Hier erhalten Sie zusätzlich den Flyer in digitaler Version.

